Mein Kind hat bisher	Mein Kind will	Bildungsgang nennt sich	An welcher berufsbildenden Schule?
keinen Schulabschluss	den Hauptschulabschluss	Ausbildungsvorbereitendes Jahr (AVJ) einjährig	Dorothea-Schlözer-Schule Emil-Possehl-Schule Gewerbeschule Nahrung u. Gastronomie
den Hauptschul- abschluss	den Realschulabschluss	Berufsfachschule I (BFS I) zweijährig	Dorothea-Schlözer-Schule (Gesundheit und Ernährung) Emil-Possehl-Schule (Technik) Friedrich-List-Schule (Wirtschaft) Gewerbeschule Nahrung u. Gastronomie Hanse-Schule (Wirtschaft u. Verwaltung)
den Realschul- abschluss	eine schulische Berufs- Ausbildung inklusive Fachhochschulreife	Assistentenausbildung mit unter- schiedlichen Schwerpunkten (Abschluss: Fachhochschulreife) zweijährig	Dorothea-Schlözer-Schule (Sozialpädagogik) Emil-Possehl-Schule (Technik) Friedrich-List-Schule (Wirtschaft)
den Realschul- abschluss	das Abitur	Berufliches Gymnasium (Abschluss: Allg. Hochschulreife) dreijährig	Dorothea-Schlözer-Schule (Gesundheit oder Ernährung) Emil-Possehl-Schule (Technik) Friedrich-List-Schule (Wirtschaft)
einen Ausbildungs- vertrag	während der Berufsausbildung einen höheren Abschluss erreichen	Berufsschule dreijährig	an allen sechs berufsbildenden Schulen in Lübeck
eine Berufsausbildung abgeschlossen	die Fachhochschulreife oder das Abitur	Fachoberschule (FOS) (Abschluss: Fachhochschulreife) einjährig Berufsoberschule (BOS) (Abschluss: Allg. Hochschulreife) einjährig	Dorothea-Schlözer-Schule (Gesundheit / Soziales) Emil-Possehl-Schule (Technik) Gewerbeschule NuG (Ernährung) Hanse-Schule (Wirtschaft u. Verwaltung)

Weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten der Schulen.